

Auskunftersuchen nach § 21 SchwarzArbG und § 21 AentG

Datum:

Absenderanschrift (öffentlicher Auftraggeber i. S: v. § 98 GWB):

Bearbeiter/in	AZ / GZ	Telefon	Telefax
Name, Vorname:			

Empfänger:

Hauptzollamt Berlin, Finanzkontrolle Schwarzarbeit

Colditzstr. 34-36, 12099 Berlin

FAX: 030 / 69009-1500

Firma:

Anschrift:

	PLZ/Ort, Straße, Hausnummer
--	-----------------------------

Angaben zum Firmeninhaber bzw. zu dem nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigten ¹

Name, Vornamen	Geburtsdatum/ -ort	PLZ/Wohnort, Straße, Hausnummer

¹Bei Bedarf Anlage nutzen

Auftragsvolumen über dem Schwellenwert von 30.000 EUR, nämlich:
oder besonderer Verdachtsfall (bitte begründen):

rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel

Beantwortung des Auskunftersuchens per Fax

Datum:

Absender:

Hauptzollamt Berlin, Finanzkontrolle Schwarzarbeit

Colditzstr. 34-36, 12099 Berlin

Bearbeiter/in

Name, Vorname:	Telefon:	Fax:

- Auskunftersuchen wird nicht stattgegeben
 - aus Gründen der Gefährdung des Ermittlungsergebnisses
 - Auskunftersuchender kein öffentlicher Auftraggeber im Sinne von § 98 GWB
- Geldbußen von wenigstens 2.500 € sind in den letzten drei Monaten nicht festgesetzt worden
- Zwischennachricht, weitere Erkundigungen bei anderer FKS erforderlich
- in den letzten drei Monaten ergangene Bußgeldbescheide
- Bußgeldbescheid noch nicht ergangen, aber zu erwarten
- Bußgeldbescheid ergangen, aber noch nicht rechtskräftig
- Bußgeldbescheid ergangen und rechtskräftig
 - Höhe der Geldbuße/ Höhe der zu erwartenden Geldbuße:

Unterschrift